

Metzmeyer, Catherine/Meens, Estelle: Die kleine Maus und das goldene Blatt

Freudestrahlend empfängt die kleine Feldmaus Pippa den Herbst, der die Blätter an den Bäumen bunt anmalte. Andere Waldbewohnerinnen und -bewohner fürchten die nach dem Sommer kommende Kälte, den Wind, Regen oder Schnee. Pippa hat ein Geheimnis, das wie das Licht der Sonne von allen Seiten strahlt. Es wird nicht nur Eule, Eichhörnchen und Specht erwärmen, sondern ganz sicher auch die Leserinnen und Leser des vorliegenden Bilderbuches.

Inhalt

Aufgeregt flitzt Pippa aus ihrem Haus. Hurra, der Herbst ist da! "Mit geübtem Blick sucht sie den Boden nach den schönsten, gleichmäßig gezackten, seidigsten, glattesten Blättern ab." (S. 6) Überall raschelt es, wenn die kleine Feldmaus durch das Laub stöbert. Aber da, ganz oben, an der Baumkrone – es strahlt im schönsten Gold! Das Blatt muss Pippa unbedingt haben. Schnell krabbelt sie am Stamm empor, obwohl sie große Angst hat und Eule, Eichhörnchen und Specht sie vor Gefahr warnen. "Nein, für mich ist es mehr als ein einfaches Blatt" (S. 22), piepst Pippa. Auf dem höchsten Ast des Baumes winkt sie ihren Freunden mit dem schönsten Blatt zu. Doch der Wind ist dreist und faucht. Plötzlich reißt er ihr den Schatz aus den Pfötchen und die kleine Maus stürzt ...

Kritik

Die in Belgien lebende französische Schriftstellerin Catherine Metzmeyer versteht es, mit ihrem Buch (Originaltitel *La collection de Petit Pas*, 2013) die feuchte, kalte Jahreszeit nach dem Sommer den Protagonistinnen und Protagonisten sowie den Zuhörenden, Betrachtenden und Lesenden auf frische und einfallsreiche Weise näher zu bringen und sie für diese zu begeistern. Durch ihre Lebensfreude und ihr gezieltes Sammeln von farb- und formschönsten Blättern öffnet und erwärmt die kleine Feldmaus Pippa auch die Waldbewohnerinnen und -bewohner für das Schöne dieser Jahreszeit, vor der sich diese sonst lieber verkriechen. Der Pinsel des Herbstes tupft die Blätter an den Bäumen bunt an, der Wind wirbelt sie durch die Luft und auf den Boden, wo es verheißungsvoll raschelt, wenn man läuft, lachend ins Laub springt, sich darin wälzt oder wie Pippa nach den schönsten Blättern sucht. Die Maus zeigt den kleinen Zuhörerinnen und Zuhörern sowie Betrachterinnen und Betrachtern, dass man manchmal für das, was man gern tut, mehr Anstrengungen aufwenden und sogar Mut beweisen muss. Sie erfahren ebenso, dass echte Freundinnen und Freunde auch dann da sind, wenn man ihre Ratschläge nicht beachtet und tatsächlich in Gefahr gerät. Dankbar für die Hilfsbereitschaft ihrer Freunde lässt Pippa diese an ihrem strahlenden Geheimnis teilnehmen, das zugleich ihren Wagemut erklärt und andere Waldbewohnerinnen und -bewohner anregt, das Angenehme des Herbstes für sich zu entdecken.

Einladend wirkt das Bilderbuch bereits durch die Covergestaltung: Zufrieden lächelnd liegt die Maus neben einem kleinen Blätterhaufen auf dem Rücken im Gras. Bunte Blätter wirbeln um sie herum und ein einzelnes Blatt hat sich frech auf Pippas Nase gesetzt. Ihr goldenes Lieblingsblatt tapeziert sie auf die Buchrückseite. Der einfache, verständliche Text ist in gut lesbarer Schrift passend in den hübschen Illustrationen arrangiert, die Estelle Meens in typischen Herbstfarben, jedoch vorwiegend in unaufdringlich blassen Tönen, gehalten hat. Abwechslungsreiche Bildperspektiven überraschen, zeichnerisch witzige Details, Tier- sowie Naturdarstellungen erfreuen. So stellt die belgische Zeichnerin die Feldmaus aus der Vogelperspektive dar, wie sie auf das goldene Blatt heraufschaut, das für den Betrachter riesengroß im Bildvordergrund zu sehen ist; das Eichhörnchen zeigt Pippa einen "Vogel", als sie auf den Baum klettert. Durch sein A4-ähnliches Format ist das Buch für Kinderhände gut handhab- und anschaubar.

Fazit

Der Text sowie die Farben der Bilder fangen den Herbst stimmungsvoll ein, schieben Gedanken an Nässe und Kälte ein bisschen fort und lassen ihn in einem strahlenden Licht erscheinen. Durch die begeisterte Blättersammlerin Pippa lernen Zuhörerinnen und Zuhörer ab drei Jahren nicht nur das Schöne dieser

Jahreszeit kennen, sie zeigt ihnen auch, was es heißt, mutig zu sein, sich für eine Sache zu begeistern und wie toll es sein kann, diese mit seinen Freundinnen und Freunden zu teilen.

Quelle: Sindy Hildebrand: Die kleine Maus und das goldene Blatt. In: KinderundJugendmedien.de.

Erstveröffentlichung: 18.01.2018. (Zuletzt aktualisiert am: 17.03.2022). URL:

<https://www.kinderundjugendmedien.de/kritik/bilderbuchkritiken/2290-metzmeyer-meens-die-kleine-maus-und-das-goldene-blatt>. Zugriffsdatum: 26.04.2024.